

Heckenschützen

Von Reinhard Kaul

DOC | *audiobook | ebooks | Download PDF | ePub



 Download

 Read Online

Produktinformation -Verkaufsrank: #594642 in eBooksVerffentlicht am: 2014-07-01Erscheinungsdatum: 2014-07-01File Name: B00JBVW8F4 | File size: 32.Mb

Von Reinhard Kaul : Heckenschützen before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Heckenschützen:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Mord-Politik-GeheimdiensteVon fineWas als normaler Thriller mit mehreren Mordopfern beginnt, entwickelt sich sehr rasch zu einem Kampf einer stinknormalen Polizeitruppe des Berliner LKA gegen einen vielkpfigen Drachen aus korrupten Politikern, ehemaligen Geheimdienstlern aus Ost und West, die manchmal auch in Personalunion auftreten. Bei ihrer Suche nach dem gekauften Scharfschtzen, der immer wieder zuschlg, mssen besonders die Hauptkommissare Craatz und Scharka auf ihre Eigensicherung achten, denn sie wissen sehr gut, dass sie sehr leicht zu entbehrlichen Werkzeugen degradiert werden knnen. Ihrer Jagd fhrt sie quer durch Berlin, zu Zeugen, Verdchtigen und Informanten

aus allen Bereichen der Gesellschaft zu einer durchaus überraschenden Lösung des Falles. Spannend, manchmal brutal, manchmal komisch und sogar interessant und lehrreich, weil offensichtlich sehr gut recherchiert. Lesen, lesen, lesen...

Kurzbeschreibung Ein Scharfschütze ermordet an der Spree zwischen Berlin-Friedrichshagen und Kreuzberg, der früheren Staatsgrenze zwischen Ost und West, zuerst einen Obdachlosen. Zufällig geraten die Hauptkommissare Craatz und Scharka Stunden später am Berliner Hauptbahnhof in das blutige Spiel des Mörders. Von ihren Vorgesetzten umgehend zur Verschwiegenheit gegen Jedermann verdonnert, sollen Craatz und seine Ermittlungsgruppe für Organisiertes Verbrechen den Fall in aller Stille klären. Allmählich graben sich die Kriminalisten, denen längst klar ist, dass sie zwischen allen politischen Stühlen sitzen, in die Hintergründe der Mordserie, die sie auch weit in die eigenen Vergangenheiten in Ost und West zurückführen. Die Spuren führen in höchste politische Kreise der Vergangenheit und der Gegenwart. Aber welche der dubiosen Figuren, die ihnen begegnen und deren Verwicklungen immer deutlicher werden, steckt hinter dem Sniper und seinen Bluttaten? Und warum...? "Heckenschützen" beschäftigt sich nicht ausschließlich mit den Lebensgeschichten der geheimnisvollen Täter, sondern auch mit denen der ermittelnden Kriminalbeamten aus Ost und West. Der Roman spielt in allen Ecken von Berlin, in die Craatz und seine Kollegen beruflich bedingt ihre Nasen stecken, die aber in keinem Reiseführer erwähnt werden dürfen. Mit der berechtigten Berliner Schnodderigkeit und viel schwarzem Humor schlagen sich die Kriminalisten durch den kriminellen Polit- und Geheimdienstschlingel.

Kurzbeschreibung Ein Scharfschütze ermordet an der Spree zwischen Berlin-Friedrichshagen und Kreuzberg, der früheren Staatsgrenze zwischen Ost und West, zuerst einen Obdachlosen. Zufällig geraten die Hauptkommissare Craatz und Scharka Stunden später am Berliner Hauptbahnhof in das blutige Spiel des Mörders. Von ihren Vorgesetzten umgehend zur Verschwiegenheit gegen Jedermann verdonnert, sollen Craatz und seine Ermittlungsgruppe für Organisiertes Verbrechen den Fall in aller Stille klären. Allmählich graben sich die Kriminalisten, denen längst klar ist, dass sie zwischen allen politischen Stühlen sitzen, in die Hintergründe der Mordserie, die sie auch weit in die eigenen Vergangenheiten in Ost und West zurückführen. Die Spuren führen in höchste politische Kreise der Vergangenheit und der Gegenwart. Aber welche der dubiosen Figuren, die ihnen begegnen und deren Verwicklungen immer deutlicher werden, steckt hinter dem Sniper und seinen Bluttaten? Und warum...? "Heckenschützen" beschäftigt sich nicht ausschließlich mit den Lebensgeschichten der geheimnisvollen Täter, sondern auch mit denen der ermittelnden Kriminalbeamten aus Ost und West. Der Roman spielt in allen Ecken von Berlin, in die Craatz und seine Kollegen beruflich bedingt ihre Nasen stecken, die aber in keinem Reiseführer erwähnt werden dürfen. Mit der berechtigten Berliner Schnodderigkeit und viel schwarzem Humor schlagen sich die Kriminalisten durch den kriminellen Polit- und Geheimdienstschlingel.